

# Richtlinie zur Unternehmenspolitik der EVN Gruppe

Die EVN Gruppe ist eine international tätige Energie- und Umweltdienstleisterin. Wir sind uns der Auswirkungen unserer Wirtschaftsaktivitäten auf die Umwelt und die Gesellschaft bewusst und legen größten Wert darauf, dass alle unsere Mitarbeiter\*innen, Geschäftspartner\*innen und Lieferant\*innen ethisch und rechtlich verantwortungsvoll handeln. Damit wollen wir unseren Beitrag für eine bessere Zukunft leisten.

## 1 Zweck

Diese Richtlinie dient als Leitfaden für unsere Bemühungen, wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen unserer Wirtschaftsaktivitäten zu identifizieren, zu bewerten und zu steuern. Sie legt die Grundsätze und Verfahren fest, anhand derer wir tatsächliche oder potenzielle Auswirkungen und Risiken überwachen, kontrollieren und reduzieren.

Mit dieser Richtlinie streben wir eine nachhaltige Ausrichtung unserer Wirtschaftsaktivitäten an und leisten dadurch einen positiven Beitrag zur Erreichung der von den Vereinten Nationen (UN) verabschiedeten Nachhaltigkeitsziele (SDGs), denen wir uns bereits seit vielen Jahren verpflichtet fühlen.

## 2 Anwendungsbereich

Diese Richtlinie fasst unsere Grundsätze und Leitlinien für verantwortungsvolles und integriertes Handeln zusammen und ist gruppenweit im In- und Ausland gültig. Unser Unternehmensleitbild, der EVN Verhaltenskodex, der Verhaltenskodex für Lieferant\*innen (EVN Integritätsklausel), unsere Menschenrechts-Policy sowie unser Nachhaltigkeitsleitbild dienen der Ergänzung, der Konkretisierung und der zielgerichteten Kommunikation dieser Grundsätze. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartner\*innen, Lieferant\*innen und Kund\*innen, dass sie unsere Vorgaben und Bemühungen zur Vermeidung oder Verringerung von negativen oder nicht gewünschten Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft respektieren und unterstützen. Wir kooperieren wo immer möglich mit ihnen, um unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Bei unseren Verhaltensgrundsätzen und Aktionslinien konzentrieren wir uns auf die im Rahmen der jährlich aktualisierten Wesentlichkeitsanalyse ermittelten Fokusthemen.

## 3 Verhaltensgrundsätze und vorrangige Aktionslinien

Wir orientieren uns an den Leitlinien und Empfehlungen der Regelwerke nationaler und internationaler Organisationen. Dazu zählen insbesondere der UN Global Compact, die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und die Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten, die Dreigliedrige Grundsatzerklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über multinationale Unternehmen und Sozialpolitik, die Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen, das OECD-Übereinkommen zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger\*innen im internationalen Geschäftsverkehr und der Österreichische Corporate Governance Kodex.

Bei der Erreichung der Ziele unserer Unternehmenspolitik orientieren wir uns an den folgenden Verhaltensgrundsätzen und Aktionslinien:

- **Compliance:** Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller relevanten rechtlichen Vorgaben und Standards. Wo immer möglich, streben wir danach, diese Anforderungen zu übertreffen. Compliance-Verstöße jeglicher Art sind zu vermeiden. Sie schaden nicht nur den Unternehmen der EVN Gruppe, sondern auch jeder und jedem einzelnen Mitarbeiter\*in. Um Integrität und regelkonformes Verhalten sicherzustellen, haben wir ein konzernweites Compliance-Managementsystem eingerichtet, das auf den drei Säulen „Prävention durch Bewusstseinsbildung und Schulungen“, „Identifikation von Verstößen“ und „Reaktion durch Aufklärung und Verbesserung“ fußt.
- **Kompetenzaufbau:** Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist im Rahmen ihrer bzw. seiner Tätigkeiten für negative Auswirkungen nicht regelkonformen Verhaltens verantwortlich. Um unseren Mitarbeiter\*innen unsere Grundsätze und Leitlinien näherzubringen und ihnen Sicherheit bei ihrer täglichen operativen Tätigkeit zu geben, führen wir regelmäßig verpflichtende Schulungen sowie ergänzende Awareness-Aktivitäten durch. Auch unseren Geschäftspartner\*innen und deren

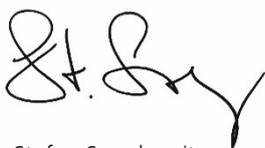
Mitarbeiter\*innen bringen wir unsere Werte und Verhaltensnormen in Schulungen und Workshops näher.

- Integrität und Vermeidung von Korruption: Wir setzen uns entschieden gegen jede Art von Korruption ein. Den Begriff Korruption fassen wir dabei sehr weit: Er beinhaltet für uns neben gesetzwidrigen Zahlungen (z. B. Bestechung, Kick-back-Zahlungen, fingierten Leistungen) auch alle anderen Arten von Zuwendungen (z. B. Geschenke, Einladungen, nicht dritttübliche Vergünstigungen, immaterielle Vorteile wie Auszeichnungen oder Protektion). Sowohl die Annahme als auch die Gewährung solcher Vorteile ist für unsere Mitarbeiter\*innen und deren Angehörige konzernweit verboten. Davon ausgenommen sind lediglich die Annahme bzw. Gewährung orts- und landesüblicher Aufmerksamkeiten geringen Werts. Abgesehen von unserem restriktiven internen Regel- und Wertekatalog unterliegen alle Mitarbeiter\*innen und Organe der EVN den strengen österreichischen Gesetzen für Amtsträger\*innen. Um Kompetenz und Sicherheit in diesen Bereichen aufzubauen, stellen die Themen Integrität und Vermeidung von Korruption einen Schwerpunkt in allen unseren Compliance-Schulungsformaten dar.
- Transparenz: Wir legen bei unseren Wirtschaftsaktivitäten größten Wert auf Transparenz gegenüber allen unseren Stakeholdern. Deshalb sind unsere Unternehmensgrundsätze intern wie extern allgemein zugänglich. Darüber hinaus sind wir überzeugt, dass Hinweise von Stakeholdern einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Unternehmenskultur und der Einhaltung unserer Richtlinien und Normen leisten können. Daher stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, um Beschwerden oder Hinweise auf nicht regelkonformes Verhalten an uns heranzutragen. Ein konzernweit einheitliches Beschwerdemanagement sowie ein Hinweisgeber\*innenverfahren garantieren, dass Beschwerden und Hinweisen standardisiert nachgegangen wird, um Missstände oder Fehlverhalten zu vermeiden bzw. abzustellen. Dabei sind wir uns unserer Verantwortung für den Schutz von Hinweisgeber\*innen bewusst und garantieren höchste Vertraulichkeit sowie die Wahrung der Anonymität.
- Nachhaltige Beschaffung und Lieferant\*innenmanagement: Wir sind uns der Auswirkungen unserer Beschaffungsvorgänge auf die Umwelt und die Gesellschaft bewusst und setzen uns für den Schutz natürlicher Ressourcen und den Schutz von Arbeitskräften in der Wertschöpfungskette ein. Deshalb berücksichtigen wir auch Nachhaltigkeitskriterien bei der Auswahl unserer Lieferant\*innen und unterstützen diese erforderlichenfalls bei der Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsleistung. Die nachhaltige Beschaffung im EVN Konzern beruht auf unserem strategischen Lieferant\*innenmanagement und wird durch die Analyse bzw. das Monitoring der Wertschöpfungsketten sowie ein Auditsystem ergänzt. Um unsere Ziele zu erreichen, verfolgen wir einen risikobasierten Ansatz.

#### 4 Verantwortung

Der Vorstand der EVN Gruppe repräsentiert die höchste Ebene in der Organisation des Unternehmens, die für die Umsetzung dieser Richtlinie verantwortlich ist.

Der Vorstand der EVN AG



Stefan Szyszkowitz  
Sprecher des Vorstands



Alexandra Wittmann  
Mitglied des Vorstands



Stefan Stallinger  
Mitglied des Vorstands